Herren Verbandsliga Gr. West

TTC G.-W. Staffel 1953 : Spvgg. 07 Hochheim
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Kowalczyk für Spvgg. 07 Hochheim in der Herren Verbandsliga Gr. West

Im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. West traf der TTC G.-W. Staffel 1953 am vergangenen Freitag auf Spvgg. 07 Hochheim. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel nach über 4 Stunden beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Jatta / Kowalczyk. Bemerkenswert war, dass der TTC G.-W. Staffel 1953 diese Partie mit 2 und Spvgg. 07 Hochheim mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Erfolg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 32:33.

Los ging es mit den Doppeln. Gekämpft bis zum Schluss hatten Nasdalak / Trost im Match gegen Renkewitz / Schwabe. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Downing / Degenhardt gegen Jatta / Kowalczyk. Eine schmerzhafte Niederlage gab es im Anschluss für Reinhardt / Briesch beim 11:7, 6:11, 9:11, 11:7, 8:11 gegen Hadzikaric / Ay. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. George Downing gelang es, Frank Renkewitz im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen David Jatta war der Gastgeber Andreas Nasdalakgingen die beiden doch als etwa Gleichstark in das Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ohne Satzgewinn für Raphael Trost verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Alan Hadzikaric. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Jannis Reinhardt eine 1:3-Niederlage gegen Luis Schwabe kassierte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Lennart Briesch konnte im Spiel gegen Sami Ay hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. 2:3 endete im Anschluss das Einzel zwischen Christian Degenhardt und Piotr Kowalczyk aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC G.-W. Staffel 1953 und Spvgg. 07 Hochheim. Zwar brachte David Jatta George Downing phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich George Downing mit 3:1 durch. Beim 3:0 gegen Frank Renkewitz fand Andreas Nasdalak von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Mit 3:1 hatte Raphael Trost im Doppel gegen Luis Schwabe, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Jannis Reinhardt gewann daraufhin sein Spiel gegen Alan Hadzikaric anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. Das war ein souveräner Sieg. Nach einem Erfolg für Lennart Briesch sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Piotr Kowalczyk letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Chancenlos war Christian Degenhardt gegen Sami Ay nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Lange dagegenhalten konnten am Nachbartisch Nasdalak / Trost beim 2:3 gegen Jatta / Kowalczyk. Das Spiel verloren Nasdalak / Trost dennoch im 5. Satz. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (12:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC G.-W. Staffel 1953 nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV 05 Oberndorf am 26.02.2023 zu punkten. Die Mannschaft Spvgg. 07 Hochheim wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den Tischtennisclub Elz III am 04.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TTC G.-W. Staffel 1953
Doppel: Nasdalak / Trost 0:2, Downing / Degenhardt 0:1, Reinhardt / Briesch 0:1
Einzel: G. Downing 2:0, A. Nasdalak 2:0, R. Trost 1:1, J. Reinhardt 1:1, L. Briesch 1:1, C. Degenhardt 0:2
Spvgg. 07 Hochheim
Doppel: Jatta / Kowalczyk 2:0, Renkewitz / Schwabe 1:0, Hadzikaric / Ay 1:0
Einzel: D. Jatta 0:2, F. Renkewitz 0:2, L. Schwabe 1:1, A. Hadzikaric 1:1, P. Kowalczyk 2:0, S. Ay 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (12:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").